

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 17

Artikel: Der Alchimist
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-423627>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktstrasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anziger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Für Dante-Schwärmer.

In der Nähe von Zürich wurde folgendes Bruchstück eines Brumion von Dante's Fegefeuer ins Höle gefunden und lange Zeit für ein Dialektstück gehalten. Aus welchen Gründen?



Aufklärung folgt in nächster Nummer.

Der Alchymist.

Ich hab' schon öfters meditirt
Und stundenlang dran laboriert,
Wie Gold zu machen wäre.
Und endlich brach ich es heraus,
Dass das wohl brachte Gold in's Haus,
Wenn ich statt dem Amalgamiren,
Solid're Sachen würd' studiren.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktstrasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Ein Wasenknabe, 14 Jahre alt, männlich, in einem guten Hotel oder großem Restaurant den Dienst als **Chef de cuisine** zu erlernen. [879]

Gesucht ein **Patisserie**, für Décor, Dessert, Torten gewandt, ein **Couleur**, welcher, wenn möglich, schon in der Fabrikation von Waschinenbonbons gearbeitet. Eintritt 1. Mai. [880]

Ein Hotel-Sekretär wird für ein Hotel I. Raanges am Anfang Juni gefunden. [881]

Ein in einer der größten Gartenwohnsiedlungen in Bern wird eine junge, tüchtige **Kellnerin** für Sommer und Winter gesucht, bei guter Bezahlung. [882]

Ein tüchtiger, gut empfohlener **Zaalführer**, mit Kenntniß der Sprachen und Bureauarbeiten, und ebenso zwei tüchtige **Zaalführerinnen** werden gesucht in ein Städtchen des Verner Oberlandes. [883]

Ein in einem Café-Restaurant I. Raanges werden in zwei gewandte **Kellnerinnen** zu sofortigem Eintritt gesucht. Nur Anmeldungen von ganz gut empfohlenen Töchtern werden berücksichtigt. [884]

Dem Tit. Handelsstande

bringen wir hiermit zur Kenntniß, dass wir in unserm Annoncen-Bureau die neuesten Adressbücher

folgender Städte zur Verfügung des Publikums bereit halten:

Aachen, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Brünn, Chemnitz, Crefeld, Danzig, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Erlangen, Frankfurt a. M., Freiburg i. B., Gera, Giessen, Görlitz, Gotha, Göttingen, Graz, Halle, Hamburg, Heilbronn, Jena, Iserlohn, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Köln, Königsberg, Kreuznach, Leipzig, Lübeck, Mainz, Meiningen, München, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Pforzheim, Posen, Poitsdam, Pressburg, Regensburg, Rostock, Schwerin, Strassburg, Stuttgart, Trier, Troppau, Weimar, Wien, Wiesbaden, Würzburg – Paris, – Basel, Bern, St. Gallen, Luzern.

Handels- und Gewerbe-Adressbuch vom Herzogthum Salzburg.

Mit dieser Einrichtung wird dem gesuchten Handelsstande, besonders auch den Herren Fabrikanten, die günstige Gelegenheit gegeben, ohne viele Kosten manche geschäftlich wichtige Informationen zu erhalten und handelsmäßig sich Adressen für die Versendung von Circularn, Prospecten, Preislisten u. s. w. zu verschaffen.

Diese Adressbücher können gegen billige Gebühre für kurze Zeit auf unserm Bureau benutzt werden; dieselben werden an uns bekannte Geschäfte oder Personen auch ausgeliehen.

(O.F. 745)

Orell Füssli & Co.

Annoncen-Expedition, Marktstrasse 14. I. Stock.

Feinstes Wiener-Exportbier in Flaschen

versendet in Kisten von 25 Flaschen à 30 Cts. per Flasche excl. Glas [834]

C. Fröhlicher, Bierbrauer, Solothurn.

Internationales

ATENT

u. techn. Bureau

Besorgung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Übertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrierung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [831]

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,

Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte. Leipzigerstr. 121, Ecke Wilhelmstrasse. Berlin W.

Haupt-Dépot der ersten k. k. privilegierten

Concert - Ocarina !



En gros. Neuestes End-détail.

Musik-Instrument, dessen umfangreiche Tonation sich ausschliesslich als unübertroffen erwiesen und von dem allerhöchsten k. k. Hof mit ausserordentlichem Beifall aufgenommen wurde.

Prima - Qualität.

Prim à Fr. 4.50 Novität!

Second " 5.50 Damen - Ocarina

Terz " 6.75 speciell für Klavier-

Quart " 8.75 begleit. m. Schule

Duette " 13. — z. Selbstunterrichte

Quartette " 35. — Fr. 10. 75.

Mit 1 3/4 Octav Tonumfang.

NB. Neu verbesserte Anleitungen hierzu, wonach von jedem, auch nicht musikalisch Gebildeten, sofort die schönsten Melodien hervorgebracht werden können, 90 Cts.

Italienische Original-Ocarina (mit Schule zum Selbstunterrichte).

Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7,

pr. St. Fr. 1. 25 Fr. 2. 10 Fr. 3. 10

(Wiederverkäufer Fabrikpreise.)

Bestellung gegen Baar oder Postvorschuss beliebt man zu adresieren an das

[846]

Ocarina-Haupt-Dépot

WIEN, I., Kärntnerstrasse 48.

Aquarien und Terrarien, sowie einzelne Bestandteile, als Felsen, Fische, Pflanzen etc. [270]

Bienenzuchtgeräthe, die neuesten, empfiehlt billigst. Verzeichnis franco gegen franco.

M. Siebeneck, Mannheim.